



BUND e.V. - Leipziger Straße 94 - 01662 Meißen

LRA Meißen
Kreisstraßenbauamt
PF 100152
01651 Meißen

Meißen, 04.10.2019

K 8553 Ausbau Baßlitz-Gävernitz

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Naturschutzverband bedankt sich für die Beteiligung am o.g. Planverfahren.

Durch den grundhaften Ausbau der Verkehrsanlage nach den Anforderungen des straßenbau-technischen Regelwerkes ergibt sich eine zusätzliche Flächenversiegelung. Beim Variantenvergleich müssen die Folgen dieser Inanspruchnahme abgewogen werden.

Die Sicherheitsdefizite der Variante 1 führen zu deren Ausschluss. Variante 3 soll offenbar der Vorzug gegeben werden, da sie zu einer verringerten Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Nutzflächen führt. Wir verweisen dagegen auf die für den Naturhaushalt und das Landschaftsbild höhere Wertigkeit des Dauergrünlandes: „Es ist eine geringe Biotopdichte im Plangebiet zu verzeichnen. Im Plangebiet spielt der Gävernitzer Dorfbach als lokales Biotopverbundsystem eine Rolle, was sich auch im Schutzstatus niederschlägt (...§30 BNatSchG). Der Lebensraum bietet für Pflanzen und Tiere eine ökologische Nische.“ Das heißt, in einer ohnehin schon ausgeräumten Agrarlandschaft wird mit Variante 3 ein kleiner Restbestand an natürlicher Vielfalt weiter verringert.

Wir geben deshalb der Variante 2 den Vorzug und fordern als Ausgleich für die Flächenversiegelung die Pflanzung von Straßenbäumen. Der Landkreis beklagt den großräumigen Verlust von Straßenbäumen in den letzten Jahren. An dieser relativ verkehrsarmen Landstraße bietet sich ein solcher Ausgleich mit Gewinn für das Landschaftsbild und den Naturhaushalt an.

Mit freundlichen Grüßen

Christiane Bense
stv. Vors. BUND-Regionalgruppe Meißen

